

25 s

Eine neue Volksbibliothek.

50%

**Z** Sammlung volkstümlicher Novellen und Romane herausgegeben von Dr. Friedr. Caselle.

Gesunde  
Hauskost.

# Unsere Erzähler.

Meister-  
Erzählungen

— Bisher erschienen 48 Bändchen. —

- |  |   |  |
|--|---|--|
| <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Hermann Kurz: Die Glocke von Atten-<br/>dorn. Das Horoskop. Das gepaarte<br/>Heiratsgesuch.</li> <li>2. Franz Grillparzer: Der arme Spiel-<br/>mann. — Jeremias Gotthelf: Elfi, die<br/>fetsame Magd.</li> <li>3. Levin Schüding: Der Schatz des Kur-<br/>fürsten.</li> <li>4. F. Brood: Das Kreuz vom Uhlenhof.</li> <li>5. Friedrich Gerstäder: Herrn Wahl-<br/>hubers Reiseabenteuer.</li> <li>6. Fritz Reuter: Abendteuer des Ent-<br/>spekter Bräsig. Schulerinnerungen.<br/>Haunefiken.</li> <li>7. Wilhelm Schröder: Humoristische Er-<br/>zählungen.</li> <li>8. August Kopisch: Die Entdeckung der<br/>blauen Grotte auf Capri. Ein Karne-<br/>valsfest auf Ischia.</li> <li>9. Joseph v. Eichendorff: Eine Meerfahrt.<br/>Die Geschichte der wilden Spanierin.</li> <li>10. E. L. A. Hoffmann: Rußknacker und<br/>Mauskönig. Das fremde Kind.</li> <li>11. Karl Spindler: Der Hofzweig. Der</li> </ol> | <ol style="list-style-type: none"> <li>Nürnberger Sophokles. Der schwarze<br/>Herrgott in Tirol.</li> <li>12. Karl Weissfog: Das große Los.</li> <li>13.—14. Otto Ludwig: Zwischen Himmel<br/>und Erde.</li> <li>15. Enrita v. Handel-Mazzetti: 's Engerl.<br/>Fahrlässig getötet.</li> <li>16. Joseph v. Eichendorff: Das Marmor-<br/>bild. Die Entführung.</li> <li>17. Heint. Schaumberger: Der Dorfriegel.</li> <li>18. F. Brood: Sein Hof.</li> <li>19. Gustav Kierig: Die drei Bleifugeln.</li> <li>20. Xavier de Maistre: Die junge Sibi-<br/>rierin. Die Gefangenen des Kaukasus.</li> <li>21.—22. Moriz Hartmann: Die letzten Tage<br/>eines Königs.</li> <li>23. W. D. v. Horn: Die Rußdorfer.</li> <li>24. F. G. Seidl: Die Schweden vor Olmütz.<br/>Sie ist versorgt.</li> <li>25. E. v. Dindlage: Der lederne Bräu-<br/>tigam. Wenn't Glücke kummt.</li> <li>26. H. Nordheim: Geschichten aus Franken.</li> <li>27. V. Rafael: Das Lied der hl. Cäcilia.<br/>Heimgelobt. Doris.</li> </ol> | <ol style="list-style-type: none"> <li>28. F. Brood: Jogl. Der wilde Hansl.<br/>Feurreisl.</li> <li>29. Adalbert Stifter: Abdias.</li> <li>30. F. W. Hadländer: Die Spuren eines<br/>Romans.</li> <li>31. Melchior Meyr: Der Sieg des Schwachen.</li> <li>32. W. Müller: Die Flöte Friedrichs des<br/>Großen.</li> <li>33—34. H. Schaumberger: Zu spät.</li> <li>35. Adalb. v. Schonen: Der Jehuist.</li> <li>36. Charles Dickens: Die Weihnacht des<br/>alten Scrooge.</li> <li>37—39. Karl Zimmermann: Der Oberhof.</li> <li>40. Annette von Droste-Hülshoff: Juden-<br/>buche. Bei uns zu Lande auf dem Lande.</li> <li>41. Heinrich v. Kleist: Michael Kohlhaas.</li> <li>42—44. H. Kurz: Der Sonnenwirt.</li> <li>45. Margarete Windthorst: Kinderland.</li> <li>46. Ludwig Bechstein: Deutsche Volks-<br/>erzählungen.</li> <li>47. Gustav Kierig: Der Paukendorfer.<br/>Die hölzernen Teller.</li> <li>48. Eduard Mörike: Mozart auf der Reise<br/>nach Prag. Lucie Selmeroth.</li> </ol> |
|--|---|--|

Jedes Buch wird einzeln abgegeben. Jedes Buch in Kartonumschlag geheftet 25 s, netto 18 s, bar 15 s.

100 Bücher  
gemischt **50% Rabatt.**

Je 4 aufeinanderfolgende Bücher zu einem Bande vereinigt in Leinen geb. à 1.60 M, netto 1.15 M, bar 1.— M.

25 Bände gemischt à —.90 M bar.

50%

Aischendorffsche Verlagsbuchhandlung, Münster i. W.

25 s

## Folgendes Telegramm

erhielt die Verfasserin des Romans „Eigenmächtig geschieden“:

GRAFRATH 14 22 16 4' 10 N =

WAERMSTEN · DANK FUER LIE/BENSWUERDIG VERSCHAFFTE GENUSZREICHE  
STUNDEN DURCH EHRENDE DEDICATION IHRES FEINSINNIGEN HOCHINTERESSANTEN  
WERKES · = PRINZESZIN LWOFF · + ·

Freiwillige Urteile des Publikums an die Verfasserin:

aus Göttingen: „... sind ganz begeistert von dem Roman ...“  
„... haben seit Jahren einen so wunderschönen Roman nicht gelesen. ...“  
„... der Roman gefällt kolossal. ...“

aus Straßburg: „... Das Ganze wirkt wie ein anmutiges, graziöses, die Figuren gut auseinanderhalten-  
des Relief. Die Verfasserin hält den Leser bis zum letzten Wort in Spannung ...“

Die eingegangenen Bestellungen wurden dieser Tage erledigt. — Ich bitte ergebenst um weitere  
Verwendung für diesen Roman, der als Weihnachtsgeschenk für  
Damen und Herren in jedem Alter hervorragend geeignet ist.

➡ In den Weihnachtskatalogen ist der Roman angezeigt und besprochen. ➡

**Bezugsbedingungen:** Geheftet M. 3.— ord., M. 2.25 no., M. 1.80 bar  
In Leinen gebunden M. 4.— ord., M. 3.— no., M. 2.50 bar

Offenbach a. M.

Verlagsbuchhandlung Johann Scherz.